

**ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR
POSTGESCHICHTE UND PHILATELIE
VON SCHLESWIG-HOLSTEIN, HAMBURG
UND LÜBECK e.V.**

Gegründet 1941 – Mitglied im Bund Deutscher Philatelisten



Rundbrief 304

April 2025



**Einladung zum Frühjahrstreffen und zur Mitgliederversammlung am
Sonntag, den 04. Mai 2025, ab 10.00 Uhr, im Hotel-Restaurant „Alter
Landkrug“ in 24589 Nortorf, Große Mühlenstr. 13**

Vorsitzender:

Stellv. Vorsitzender: Bernd Schloer, Hohenheisch 33, 24582 Bordesholm, Tel. 04322-1718, eb.schloer@web.de

Stellv. Vorsitzender u. Schriftleiter: Rolf Beyerodt, Albersdorfer Str. 1, 25799 Wrohm, Tel. 04802/212, rolf.beyerodt@t-online.de

Schatzmeister: Frank Hansen, Mühlenkoppel 4, 24857 Fahrdorf, Tel. 0151-11523995, frank@hansen-fahrdorf.de

Beauftragter für Dänemark: Carl Aage Möller, Röschkamp 11, 23774 Heiligenhafen, Tel. 0172-1712033, camoller@icloud.com

Bibliothek: Hauke Schröder, Fruerlunder Straße 76 24943 Flensburg, haukeschroeder67@t-online.de

Konto: VR Bank Schleswig-Mittelholstein eG IBAN: DE 58 2169 0020 0008 2829 94 BIC: GENODEF1SLW

Internet: www.argesh.de

Druck: Heider Offsetdruckerei Pingel-Witte, 25746 Heide



**Die Arbeitsgemeinschaft für Postgeschichte
und Philatelie von Schleswig-Holstein,**

Hamburg und Lübeck e.V.

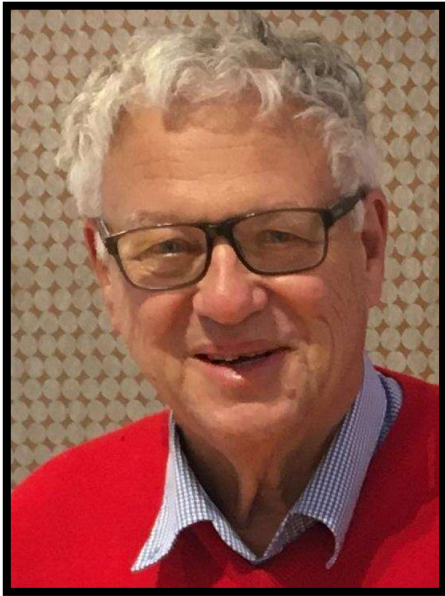
trauert um Ihren 1. Vorsitzenden

Prof. Dr. Rüdiger Martienß,

der am 31.12.2024 verstorben ist.



Trauer um Prof. Dr. Rüdiger Martienß



Die Arbeitsgemeinschaft für Postgeschichte und Philatelie von Schleswig-Holstein, Hamburg und Lübeck e.V. trauert um ihren Vorsitzenden Rüdiger Martienß, der wenige Wochen vor seinem 79. Geburtstag vollkommen überraschend für uns verstorben ist. Nach dem plötzlichen Tod seines Vorgängers im Jahr 2015 hat er sich in die Pflicht nehmen lassen und den Vorsitz der Arbeitsgemeinschaft in einer schwierigen Situation übernommen.

Wir haben Rüdiger Martienß als zugewandten, konsequenten und sehr strukturiert arbeitenden Menschen erlebt, sei es in Mitgliederversammlungen und Vorstandssitzungen, aber ebenso auch bei vereinsinternen Auktionen. Er war immer bereit, sich für die Arbeitsgemeinschaft zu engagieren. Unter seiner Verantwortung feierte die Arbeitsgemeinschaft im Jahr 2016 ihr 75jähriges Jubiläum mit einem BDPH-Salon unter dem Titel „Postgeschichte zwischen Nord-und Ostsee“. Es war eine großartige Ausstellung und zugleich Werbung für die Arbeitsgemeinschaft. Das Engagement von Rüdiger Martienß galt aber nicht nur der Arbeitsgemeinschaft. So war er bis zu seinem überraschenden Tod auch Vorsitzender des Philatelistenverbandes Norddeutschland e.V. und seines „Heimatvereins“, des Briefmarkensammlervereins Schwarzenbek, Geesthacht und Trittau. Als Beisitzer hat er sein umfassendes Wissen in der Philatelistischen Bibliothek Hamburg eingebracht.

Trotz seiner umfangreichen Verbandstätigkeit fand Rüdiger Martienß immer wieder auch Zeit für seine breitgefächerte Sammelleidenschaft. Dies galt nicht nur der Philatelie mit dem Schwerpunkt Herzogtum Lauenburg, hier hat er eine beeindruckende Sammlung zusammengetragen. Seine Interessen gingen weit über die Philatelie hinaus. So erhielt er für das Exponat seiner Postkarten „Frauen beim Militär“ auf der NAPOSTA-Trier 2023 Groß-Gold und einen Ehrenpreis. Mit Begeisterung sammelte er beispielsweise auch Jugendstilvasen.

Die Arbeitsgemeinschaft für Postgeschichte und Philatelie von Schleswig-Holstein, Hamburg und Lübeck e.V. hat nicht nur einen großartigen Vorsitzenden verloren sondern auch einen guten Freund und Ratgeber.

Wir trauern mit seiner Familie.